



Presseinformation

Start frei für den Förderpreis "Gesunde Nachbarschaften" 2025

Die AOK Rheinland/Hamburg prämiert auch in diesem Jahr Projekte für ein gesundes Miteinander im Wohnumfeld

Düsseldorf/Hamburg, 26. März 2025 – Nachbarinnen und Nachbarn, die sich gesundheitsfördernd im Wohnumfeld engagieren, sind jetzt gefragt. Sie können ihre Projekte bis zum 1. September 2025 für den renommierten Förderpreis "Gesunde Nachbarschaften" einreichen.

Gemeinsam in Bewegung kommen, gesund kochen und essen, zusammen Alltagsstress abbauen – nachbarschaftliches Engagement lässt sich auf vielfältige Weise gestalten. Nachbarschaften zwischen Rhein und Ruhr oder in Hamburg, die gesundheitsbezogene Projekte umsetzen, können sich ab sofort für den diesjährigen Förderpreis bewerben. Insgesamt 10.000 Euro für Förderprämien stehen bereit.

Seit 2020 vergibt die AOK Rheinland/Hamburg in Kooperation mit dem bundesweiten Netzwerk Nachbarschaft jährlich den Förderpreis "Gesunde Nachbarschaften". Bis heute wurden rund 250 Nachbarschaftsprojekte nominiert und mehr als 60 "gesunde Nachbarschaften" ausgezeichnet. "Wir wollen neue Modelle und Freiwilligenprojekte unterstützen, die zur Gesundheitsförderung im direkten Wohnumfeld beitragen", sagt Günter Wältermann, Vorstandsvorsitzender der AOK Rheinland/Hamburg.

Die prominent besetzte Jury bewertet die eingereichten Projekte danach, wie kreativ, kooperativ und nachhaltig sie angelegt sind. "Wir freuen uns auf viele Bewerbungen", sagt Erdtrud Mühlens, Gründerin von Netzwerk Nachbarschaft. "Denn sie geben uns wichtige Impulse für ein gesundes Leben im Wohnalltag, das allen Generationen zugutekommt."

Weitere Informationen: AOK-Förderpreis "Gesunde Nachbarschaften".

Pressekontakte:

Netzwerk Nachbarschaft/AMG Hamburg Karin Banduhn Eppendorfer Landstraße 102a 20249 Hamburg Telefon: 040 / 480 650 18

E-Mail: presse@netzwerk-nachbarschaft.net

AOK Rheinland/Hamburg Kirsten Simon Wanheimer Straße 72 40472 Düsseldorf Telefon 0211 8791-28219 E-Mail: kirsten.simon@rh.aok.de